

Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Universität Potsdam über das Verfahren und die Vergabe von Leistungsbezügen

Vom 25. Oktober 2017

Der Senat der Universität Potsdam hat gemäß § 11 Verordnung über Leistungsbezüge sowie Forschungs- und Lehrzulagen für Professoren und Professorinnen und hauptamtliche Hochschulleitungen im Geltungsbereich des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (Hochschulleistungsbezügeverordnung – HLeistBV) sowie § 64 Abs. 2 Nr. 2 Brandenburgisches Hochschulgesetz vom 28. April 2014 (GVBl.I/14 [Nr. 18]), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 1. Juli 2015 (GVBl.I/15, [Nr. 18]), in Verbindung mit Art. 14 Abs. 1 Nr. 2 Grundordnung der Universität Potsdam vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP Nr. 4/2010 S. 60), zuletzt geändert durch die Dritte Satzung zur Änderung der Grundordnung vom 22. April 2015 (AmBek. UP Nr. 6/2015 S. 235), am 25. Oktober 2017 folgende Änderungssatzung erlassen:

Artikel 1

Die Satzung der Universität Potsdam über das Verfahren und die Vergabe von Leistungsbezügen vom 24. Februar 2016 (AmBek. UP Nr. 3/2016 S. 70) wird wie folgt geändert:

1. In § 5 Abs. 1 Ziffer 4 wird die Zahl 13 durch die Zahl 20 ersetzt.
2. In § 5 Abs. 1 wird die bisherige Ziffer 4 zur Ziffer 2.
3. In § 5 Abs. 1 werden die bisherigen Ziffern 2 und 3 zu den Ziffern 3 und 4.